

Fraternità Gesù Risorto Casa di Preghiera S.Maria Assunta - Tavodo - TN



Cerca

- [Home](#)
- [Fraternità Gesù Risorto](#)
- [Casa di preghiera](#)
- [Chiesa di Tavodo](#)
- [Novità](#)
- [Scrivici](#)

ME

NU

Deutsch

- [Home](#)
- [Fraternità Gesù Risorto](#)
- [Casa di preghiera](#)
- [Chiesa di Tavodo](#)
- [Novità](#)
- [Scrivici](#)

- [Kalender für das laufende Jahr](#)
- [Kleinschriften](#)
 - ◆ [Kleinschriften – Fünf Gerstenbrote –](#)
 - ◆ [Einleitung](#)
 - ◆ [Abgebliebene Stücke](#)
 - ◆ [Abb.](#)
 - ◆ [Befreiungsgebet](#)
 - ◆ [Vater unser - Band 1](#)
 - ◆ [Vater unser - Band 2](#)
 - ◆ [Vater unser - Band 3](#)

- ◆ [Wie der Tau](#)
- ◆ [Die Psalmen](#)
- ◆ [Siebzig mal sieben mal](#)
- ◆ [Die Hingabe](#)
- ◆ [Notizen von Vigilius, dem heiligen Bischof von Trient](#)
- ◆ [Ich gehe zur Messe](#)
- ◆ [Glaube und Leben](#)
- ◆ [Du bist mein Sohn](#)
- ◆ [Er nannte sie Apostel](#)
- ◆ [Sie fordern Zeichen, sie suchen Weisheit](#)
- [Kalender 2008-2011](#)

Calendario

- [Calendario anno in corso](#)
- [Il Calendario si presenta](#)
- [Per richiederlo](#)
- [Icane calendario \(spiegazione\)](#)
- [Immagini copertine](#)
- [Calendari 2008-2011](#)

Omellie

- [Settimanali](#)
- [Anni 2001-2011](#)
- [OMELIE Audio](#)

Opuscoli

- [Indice opuscoli](#)
 - ◆ [CHI CERCA TROVA](#)
 - ◆ [Opuscoli: indice \(ordine di pubblicazione\)](#)
 - ◆ [Opuscoli: indice per argomento](#)
 - ◆ [Opuscoli: indice alfabetico](#)
 - ◆ [Opuscoli: Lectio sui Vangeli](#)
- [Indice alfabetico opuscoli](#)
 - ◆ [A-G](#)
 - ◇ [Ai lettori](#)
 - ◇ [Gesù e l'asceti](#)
 - ◇ [Gesù risorto, alleluia](#)
 - ◇ [Gesù taceva](#)
 - ◇ [Gioia - Sofferenza](#)
 - ◆ [H-P](#)
 - ◇ [Marta, Maria e Gesù](#)
 - ◇ [Naaman](#)
 - ◇ [Orsola Covi](#)
 - ◇ [Onore a voi che credete](#)
 - ◇ [Pace a voi](#)
 - ◇ [Padre nostro - 1](#)
 - ◇ [Padre nostro - 2](#)
 - ◇ [Padre nostro - 3](#)

- ◇ [Pane nuovo](#)
- ◇ [Parla, Signore](#)
- ◇ [Per il silenzio](#)
- ◇ [Per la preghiera](#)
- ◇ [Perle del silenzio](#)
- ◇ [Pezzi avanzati](#)
- ◆ [☒Q-Z](#)
 - ◇ [Venite, applaudiamo al Signore!](#)
 - ◇ [Venite in disparte](#)
 - ◇ [Venite e vedrete](#)
 - ◇ [Via Crucis](#)
 - ◇ [Testimoni di Geova - breve](#)
 - ◇ [Testimoni di Geova - 1](#)
 - ◇ [Testimoni di Geova - 2](#)
 - ◇ [Testimoni di Geova - 3](#)
- ◆ OmelieABC
- [Sui Vangeli Mt Mc Lc Gv](#)
 - ◆ [Introduzione generale](#)
 - ◆ [☒Vangelo secondo Marco 6](#)
 - ◆ [☒Vangelo secondo Luca 10](#)
 - ◆ [☒Vangelo secondo Giovanni 7](#)
 - ◆ [Vangelo secondo Matteo](#)
- [Lettere di San Vigilio](#)
- [Pietruzze](#)
- [Libri](#)
 - ◆ [LIBRETTI: elenco](#)

Altri scritti

- [Preghiere](#)
 - ◆ [Preghiere: indice](#)
- [Catechesi in briciole](#)
- [Provocazioni](#)
 - ◆ [Provocazioni indice](#)
- [Articoli e riflessioni](#)
- [Meditazioni](#)
 - ◆ [Meditazioni varie](#)
- [Abba, Credo, Messa...](#)
 - ◆ [Raccontarono](#)
 - ◆ [Abba GIOSUE'](#)

CALENDARIO / Calendario Cinquepani DE

01 set 2023 Kalender SEPTEMBER 2023

2023

1.9. Donnerstag der 22. Woche im Jks. [II]

Monatl. Gebetstag um geistliche Berufe

(L) 1. Korintherbrief 3, 18-23

Psalm 24, 1-2.3-4.5--6 (R: vgl. 1)

(E) Lukas 5, 1-11

Von jetzt an wirst du Menschen fangen – Lk 5, 10

Wenn das Leben eine Gabe für die andere ist, ist es schön!

Das hat Petrus erfahren, als er Jesus sein Boot zur Verfügung stellte und wieder fischen ging, im Vertrauen auf Jesu Wort.

Wenn ich auf Jesus höre und ihm vertraue, kann er mein Leben in etwas Schönes, in eine Gabe, umwandeln.

2.9. Freitag der 22. Woche im Jks. [II]

Herz-Jesu-Freitag

(L) 1. Korintherbrief 4, 1-5

Psalm 37, 3-4.18-19.27-28b.39-40b (R: 39a)

(E) Lukas 5, 33-39

Jungen Wein muss man in neue Schläuche füllen – Lk 5, 38

Neuer Wein und neue Schläuche! Jesus, du sprichst von einer neuen Religiosität, die nur derjenige leben kann, der dir nachfolgt.

Diese Person ist wie ein neuer Schlauch, der von dir die neue Beziehung zum Vater annimmt, eine ständige Liebesbeziehung zwischen Vater und Kind, im konkreten Leben.

3.9. Samstag der 22. Woche im Jks. [II]

(G) Hl. Gregor der Große

(L) 1. Korintherbrief 4, 6b-15

Psalm 145, 17-18.14 u. 19.20-21 (R: vgl. 18a)

(E) Lukas 6, 1-5

In Christus Jesus habe ich euch gezeugt – 1 Kor 4, 15

Eine Mutter weiß, wieviel Einsatz es bedeutet, ein Kind in die Welt zu setzen. Zugleich weiß sie, dass dieses Kind von allein wächst.

Wie ein Vater setzt auch der heilige Paulus sich ein, um Jesus zu verkünden, damit seine geistigen Kinder ihn annehmen.

Er will ihnen helfen, im Glauben zu wachsen, aber er weiß auch, dass er sie der Gnade Gottes anvertrauen soll.

4.9. 23. Sonntag im Jks. [III] Lj. C

Schutzengelssonntag (DK)

(L1) Buch der Weisheit 9, 13-19

Psalm 90, 3-4.5-6.12-13.14 u. 17 (R: 1)

(L2) Philémonbrief 9b-10.12-17

(E) Lukas 14, 25-33

Wer nicht sein Kreuz trägt, der kann nicht mein Jünger sein – Lk 14, 27

Jesus, neben dir gibt es nur Freude: du liebst uns, du rettetest uns jetzt und für die Ewigkeit.

Du sprichst oft vom Kreuz, das für deine Jünger alle Tage gegenwärtig ist. Es ist das Sterben unseres alten Menschen, das uns leiden lässt!

Du versicherst uns, dass wir zum neuen Leben mit dir gelangen, wenn wir es in Frieden und im Vertrauen auf deine und anderer Hilfe annehmen. Danke, Jesus!

5.9. Montag der 23. Woche im Jks. [III]

(L) 1. Korintherbrief 5, 1-8

Psalm 5, 5-6.7-8a.12 (R: 9a)

(E) Lukas 6, 6-11

Allgemein hört man von Unzucht unter euch – 1 Kor 5, 1

Der heilige Paulus ermahnt die neugegründete christliche Gemeinschaft in Korinth, in welcher es noch Reste heidnischen Verhaltens gibt.

Er könnte die gleiche Mahnung heute, nach zweitausend Jahren, vielen Christen machen! Wir werden nach wie vor versucht, die heidnische Mentalität anzunehmen, die Unmoral einbezogen, die heute sogar Recht und Freiheit genannt wird.

Komm, Heiliger Geist!

6.9. Dienstag der 23. Woche im Jks. [III]

(L) 1. Korintherbrief 6, 1-11

Psalm 149, 1-2.3-4.5-6a u. 9b (R: 4a)

(E) Lukas 6, 12-19

Sie waren gekommen, um von ihren Krankheiten geheilt zu werden – Lk 6, 18

Jesus hat in jener Menge die ganze Menschheit gesehen, die sein rettendes und heilendes Wort nötig hat.

Deshalb hat er die Zwölf gewählt, um sie zu allen Völkern zu senden.

Alle bedürfen wir, von der guten Nachricht seiner Liebe erreicht zu werden.

7.9. Mittwoch der 23. Woche im Jks. [III]

(L) 1. Korintherbrief 7, 25-31

Psalm 45, 11-12.14-15.16-17 (R: 11a)

(E) Lukas 6, 20-26

Selig, ihr Armen – Lk 6, 20

Jesus hat seine Jünger vor sich. Er sieht sie „arm“: sie haben alles verlassen, jetzt haben sie nur ihn allein.

Er nennt sie „selig“, d.h. dem Herzen des Vaters ganz nahe.

Jesus, wenn du mich mit deinen milden Augen anschaust, möchte ich arm vor dir sein.

8.9. (F) Mariä Geburt [P]

(L) Buch Micha 5, 1-4a oder Römerbrief 8, 28-30

Psalm 13, 6ab.6cd (R: Buch Jesaja 61, 10)

(E) Matthäus 1, 1-16.18-23

Sie werden ihm den Namen Immanuel geben – Mt 1, 23

„Immanuel“, das heißt „Gott mit uns“, fügt Matthäus dazu.

Am Tag der Geburt Marias feiern wir das Näherkommen der Erfüllung der Verheißung der Rettung, die das Alte Testament durchzieht.

Wir feiern Maria, die mit ihrem vertrauensvollen Ja – welches sich mit dem Ja des heiligen Josef vereint – die Gegenwart Gottes unter den Menschen ermöglicht hat.

9.9. Freitag der 23. Woche im Jks. [III]

(g) Hl. Korbinian

(g) Hl. Petrus Clavér

(L) 1. Korintherbrief 9, 16-19.22b-27

Psalm 84, 3.4.5-6.12-13a (R: vgl. 2a)

(E) Lukas 6, 39-42

Du Heuchler! Zieh zuerst den Balken aus deinem Auge – Lk 6, 42

Jesus, ich möchte nicht, dass du mich tadeln musst!

Ich weiß, dass du jenen gegenüber Verständnis zeigst, die sich erkennen so wie sie sind: zerbrechlich und deines Erbarmens bedürftig.

Reinige mich, damit ich Zeuge deiner heilenden und erhellenden Liebe werden kann.

10.9. Samstag der 23. Woche im Jks. [III]

Jahrestag der Weihe der Dome

von Brixen und Bozen (DK)

(L) 1. Korintherbrief 10, 14-22

Psalm 116, 12-13.17-18 (R: vgl. 17a)

(E) Lukas 6, 43-49

Wir alle haben teil an dem einen Brot – 1 Kor 10, 17

Das Brot, an dem wir teilhaben, nachdem es durch die Kraft des Heiligen Geistes in den Leib Christi verwandelt wurde, macht uns eins in Christus.

Die Kommunion ist Gemeinschaft mit Jesus und allen Gliedern seiner Kirche. So kann unser Leben Früchte der Einheit, der Liebe und des Friedens bringen.

Deshalb werde ich morgen freudig an der sonntäglichen Messe teilnehmen.

11.9. 24. Sonntag im Jks. [IV] Lj. C

(L1) Buch Éxodus 32, 7-11.13-14

Psalm 51, 3-4.12-13.17 u.19 (R: vgl. Lukas 15, 18)

(L2) 1. Timótheusbrief 1, 12-17

(E) Lukas 15, 1-32

Ich habe mein Schaf wiedergefunden – Lk 15, 6

Herr Jesus, du bist jener gute Hirte! Ich hingegen bin Teil jenes rebellischen Schafes, welches der Mensch ist. Weil es deinem Vater gegenüber misstrauisch war, ist es tief gefallen.

Die durchbohrten und gekreuzigten Hände seines Herrn und Hirten haben es gerettet, ohne Tadel, ohne Strafe, nur mit der ewigen Umarmung seiner Liebe.

Danke, Jesus!

12.9. Montag der 24. Woche im Jks. [IV]

(g) Mariä Namen (RK)

(L) 1. Korintherbrief 11, 17-26.33

Psalm 40, 7-8.9-10.17 (R: vgl. 1. Korintherbrief 11, 26b)

(E) Lukas 7, 1-10

Das ist mein Leib für euch – 1 Kor 11, 24

Maria, heute feiern wir deinen schönen Namen. Er bedeutet: „Gott ist mein Herr“!

Du hast den heiligen Leib Jesu geboren und genährt. Er ist für uns Freude, Hoffnung und ewiges Leben.

Danke, Maria!

13.9. Dienstag der 24. Woche im Jks. [IV]

(g) Hl. Notburga von Eben

(g) Hl. Johannes Chrysóstomus

(L) 1. Korintherbrief 12, 12-14.27-31a

Psalm 100, 2-3.4-5 (R: vgl. 3c)

(E) Lukas 7, 11-17

Gott hat sein Volk heimgesucht – Lk 7, 16

Ich denke an die Freude, die diese Worte in jenem Trauerzug bewirkt haben und an die Freude der Witwe, die ihren einzigen Sohn verloren und wieder erhalten hat.

Ich denke an die Freude Marias und der Jünger, als sie den auferstandenen Jesus wieder bei sich hatten.

Auch ich erlebe diese Freude, denn Gott selbst hat die ganze Menschheit besucht und ihr das Leben geschenkt.

14.9. (F) Kreuzerhöhung [P]

(L) Buch Númeri 21, 4-9 oder Philipper-brief 2, 6-11

Psalm 78, 1-2.34-35.36-37.38ab u. 39 (R: vgl. 7b)

(E) Johannes 3, 13-17

Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab – Joh 3, 16

Heute ist das Fest, an dem wir uns unendlich geliebt fühlen dürfen. Jener, der uns aus Liebe erschaffen hat, ist gekommen, um uns zu suchen und zu retten.

Es hat ihn viel gekostet, seinen geliebten Sohn zu senden, der durch seine Hingabe am Kreuz für uns Quelle neuen Lebens geworden ist.

Danke, Vater! Danke, Jesus!

15.9. Donnerstag der 24. Woche im Jks. [P]

(G) Gedächtnis der Schmerzen Mariens

(L) Hebräerbrief 5, 7-9

Psalm 31, 2-3a.3b-4.5-6.15-16.20 (R: vgl. 17b)

(E) Johannes 19, 25-27 oder Lukas 2, 33-35

Frau, siehe, dein Sohn – Joh 19, 26

Maria übt auch weiterhin die Aufgabe aus, die ihr Jesus am Kreuz anvertraut hat: sie ist uns Mutter.

Sie ist eine Mutter, die uns versteht und tröstet. Sie ist immer bereit, uns jene Kraft zu vermitteln, mit der sie Jesus gefolgt ist.

Geliebte Maria, Mutter der sieben Schmerzen, wir rufen dich an und vertrauen uns dir an!

16.9. Freitag der 24. Woche im Jks. [IV]

(G) Hl. Kornelius und hl. Cyprian

(L) 1. Korintherbrief 15, 12-20

Psalm 17, 1-2.6-7.8 u. 15 (R: vgl. 15)

(E) Lukas 8, 1-3

Wenn Christus nicht auferweckt worden ist, dann ist euer Glaube nutzlos – 1 Kor 15, 17

Jesus, ich glaube, dass du auferstanden bist und im Herzen jener lebst, die dich lieben.

Dadurch kann ich ruhig auf mein Leben und meinen Tod schauen: du vergisst mich nicht.

Danke für das große Geschenk des Glaubens! Danke für alle, die dafür beten, dass ich stark in ihm bleibe.

17.9. Samstag der 24. Woche im Jks. [IV]

(g) Hl. Hildegard von Bingen

(g) Hl. Robert Bellarmin

(L) 1. Korintherbrief 15, 35-37.42-49

Psalm 56, 10-11.12-13.14 (R: 14c)

(E) Lukas 8, 4-15

**In der Zeit der Prüfung werden sie
abtrünnig – Lk 8, 13**

Bitten wir Jesus, anderen vergeben zu können, wenn wir beleidigt werden; demütig und barmherzig zu sein, wenn wir andere verurteilen möchten; großzügig zu sein, anstatt auf unsere Interessen zu achten; ihm und den Menschen treu zu sein, auch wenn es Leid kostet.

Heiliger Geist, hilf mir, Jesu Wort zu leben.

18.9. 25. Sonntag im Jks. [I] Lj. C

(g/e) Hl. Lambert

(L1) Buch Amos 8, 4-7

Psalm 113, 1-2.4-5.6-7.8-9 (R: vgl. 1a u. 7b)

(L2) 1. Timótheusbrief 2, 1-8

(E) Lukas 16, 1-13

Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon – Lk 16, 13

Bereits in meiner Jugend hat mich der Vater berufen, alles zu verlassen, um Jesus nachzufolgen: seit damals besitze ich kein Geld.

Ich spüre, dass das heutige Wort an mich gerichtet ist: wenn ich etwas zu meiner Genugtuung suche, besitze ich einen Reichtum, der meinen Dienst am Herrn behindert.

Herr Jesus, schenke deiner geliebten Kirche ein Herz, das nur an deiner Liebe reich ist.

19.9. Montag der 25. Woche im Jks. [I]

(g) Hl. Januárius

(L) Buch der Sprichwörter 3, 27-35

Psalm 15, 2-3.4.5 (R: 1b)

(E) Lukas 8, 16-18

Ein Gräuel ist dem HERRN der Ränkeschmied – Spr 3, 32

Versuchen wir, diesen Satz des Alten Testaments in die Sprache des Neuen zu übersetzen: der Vater kann den Ränkeschmied nicht dulden.

Schau nicht neidisch auf jenen, der Schlechtes tut und im Überfluss lebt! Sei arm, aber voll Vertrauen in den Vater.

Sei dankbar für seine Liebe und bete für den, der ihn noch nicht kennt.

20.9. Dienstag der 25. Woche im Jks. [I]

(G) Hll. Andreas Kim Tae-gon, Paulus Chong Ha-sang und 101 Gefährten

(L) Buch der Sprichwörter 21, 1-6.10-13

Psalm 119, 1 u. 27.30 u. 34.35 u. 44 (R: 35a)

(E) Lukas 8, 19-21

Sie hören und tun das Wort Gottes – Lk 8, 21

Jene, die das Wort Gottes hören und tun, sind für Jesus Mutter und Brüder, seine Familie.

Wie kostbar ist Gottes Wort! Wird es gehört und in Liebe gelebt, ist es der Schlüssel zur Gemeinschaft mit Jesus, dem Sohn Gottes. Es gibt keinen größeren Schatz als diese Gemeinschaft: sie ist das ewige Leben.

Ich will jeden Tag dein Wort suchen, Jesus!

21.9. (F) Hl. Apostel Matthäus, Evangelist [P]

(L) Épheserbrief 4, 1-7.11-13

Psalm 19, 2-3.4-5b (R: 5a)

(E) Matthäus 9, 9-13

Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer – Mt 9, 13

Jesus und die Pharisäer lasen die gleiche Schrift, trotzdem hatten sie eine völlig andere Einstellung zum sündigen Menschen.

Jesus hörte auf den Vater mit dem Herzen eines Sohnes und wollte dessen Wort zu leben. Wenn die Schrift so gelesen wird, verändert sie unser Herz.

Heiliger Matthäus, Apostel und Evangelist, bitte für uns!

22.9. Donnerstag der 25. Woche im Jks. [I]

(g) Hl. Mauritius und Gefährten

(L) Buch Kohélet 1, 2-11

Psalm 90, 3-4.5-6.12-13.14 u. 17 (R: vgl. 1)

(E) Lukas 9, 7-9

Er hatte den Wunsch, ihn zu sehen – Lk 9, 9

Herodes ist ratlos ob der Wunder, die Jesus vollbrachte, und will ihn sehen. Als Pilatus ihn zu ihm schickt, sieht er ihn angeketten wie ein Räuber. Auch dann will er nur Wunder sehen und sieht nicht Jesu Liebe. Dadurch kann er nicht verstehen, wer Jesus ist.

Danke, Jesus, dass ich dich „sehen“ kann, wenn ich das Evangelium öffne; in der Stille mit dir bleibe; die Liebe in deinen Worten und Gesten, deinem Gebet, deinem Opfer und deiner Auferstehung betrachte.

23.9. Freitag der 25. Woche im Jks. [I]

(G) Hl. Pio da Pietrelcina (Padre Pio)

(L) Buch Kohélet 3, 1-11

Psalm 144, 1a u. 2abc.3-4 (R: 1a)

(E) Lukas 9, 18-22

Jesus betete für sich allein – Lk 9, 18

Jesus betete, er sprach mit seinem Vater in der Abgeschlossenheit.

Wenn ich das Gebet vernachlässige, bemerke ich, dass ich nicht mehr weiß, warum ich lebe, warum ich leide und was ich liebe.

Deshalb verliere ich die Kraft und die Freude, mein Gebet zu verrichten. Ich will dem Gebet den ersten Platz in meinem Tag geben.

Danke, Heiliger Geist, du hilfst mir dabei!

24.9. Samstag der 25. Woche im Jks. [I]

(g) Hl. Rupert und hl. Virgil

(L) Buch Kohélet 11, 9 – 12, 8

Psalm 90, 3-4.5-6.12-13.14 u. 17 (R: vgl. 1)

(E) Lukas 9, 43b-45

Denk an deinen Schöpfer – Koh 12, 1

Diese Worte sind vor allem an Jugendliche gerichtet. Die Zeit der Jugend legt das Fundament für das Leben, deshalb ist es wichtig, sie gut auszurichten.

Die Erinnerung an meinen Schöpfer hält mich mit ihm verbunden und bewahrt mich vor allem, was Leben verdirbt.

Aber vor allem lässt sie mich die Freude erleben, jemandem zu gehören, der mich liebt und nie verlässt.

25.9. 26. Sonntag im Jks. [II] Lj. C

(g/e) Hl. Nikolaus von Flüe

(L1) Buch Amos 6, 1a.4-7

Psalm 146, 6-7.8-9b.9c-10 (R:1a)

(L2) 1. Timótheusbrief 6, 11-16

(E) Lukas 16, 19-31

Jetzt wird er hier getröstet, du aber leidest große Qual – Lk 16, 25

Dieses Wort hilft uns, mit Weisheit zu leben. Wir suchen die Freude nicht hier auf der Erde, wo alles vergeht, sondern im Himmel, im Herzen des Vaters.

Dort wird jede unentgeltliche Liebestat – jedes mit Jesus und den Armen geteilte Kreuz – ewigen Lohn finden.

Freudig sagen auch wir mit dem heiligen Philipp Neri: „Ich bevorzuge den Himmel“.

26.9. Montag der 26. Woche im Jks. [II]

(g) Hll. Kosmas und Damian

(L) Buch Ijob 1, 6-22

Psalm 17, 1-2.3ab u. 5.6-7 (R: 6b)

(E) Lukas 9, 46-50

Wer unter euch allen der Kleinste ist, der ist groß – Lk 9, 48

Wer ist in der Kirche, so wie in jeder gesunden Familie, der Größte? Wer ist im Zentrum der Aufmerksamkeit und der Liebe, wenn nicht der, der es am nötigsten hat?

Wenn du dich arm fühlst, weißt du, dass sich der Vater über dich beugt.

Und wenn du dich stark fühlst, sei ein Werkzeug seiner Vaterschaft: du wirst immer im Zentrum seines Herzens sein.

27.9. Dienstag der 26. Woche im Jks. [II]

(G) Hl. Vinzenz von Paul

(L) Buch Ijob 3, 1-3.11-17.20-23

Psalm 88, 2-3.4-5.6.7-8 (R: 3a)

(E) Lukas 9, 51-56

Er war auf dem Weg nach Jerusalem – Lk 9, 53

Die Samariter hatten keine gute Beziehung mit den Juden. Deshalb lehnten sie Jesus ab, der auf dem Weg nach Jerusalem war.

Das klare Ziel Jesu zeigt uns die volle und entschlossene Annahme des Leidens bis zum Tod am Kreuz, der ihn in Jerusalem erwartet.

Seine Liebe, die das Leiden für uns annimmt, ist die Antwort auf das oft unerklärliche Geheimnis des Leidens.

28.9. Mittwoch der 26. Woche im Jks. [II]

(g) Hl. Líoba

(g) Hl. Wenzel

(g) Hl. Lorenzo Ruiz und 15 Gefährten

(L) Buch Ijob 9, 1-12.14-16

Psalm 88, 10b-11.12-13.14-15 (R: 3a)

(E) Lukas 9, 57-62

Geh und verkünde das Reich Gottes – Lk 9, 60

Jesus, welche Gnade ist es, dein Jünger zu sein, Christ zu sein!

Dadurch wird mir geschenkt, in echter Liebe zu leben.

Meine einzige Aufgabe ist es, dich in meinem Herzen zu tragen und in dir zu bleiben, im Frieden.

29.9. (F) Heilige Erzengel Michael, Gabriel und Raphael [P]

(L) Buch Daniel 7, 9-10.13-14 oder Offenbarung des Johannes 12, 7-12a

Psalm 138, 1-2b.2c-3.4-5 (R: vgl. 1b)

(E) Johannes 1, 47-51

Rabbi, du bist der Sohn Gottes – Joh 1, 49

Woher kommt dieses vollkommene Glaubensbekenntnis, das aus Natanaëls Mund und Herzen sprudelt, nachdem er Jesus begegnet ist?

Sicher ist es beim Hören der Schrift, der sich Natanaël in Erwartung des Messias gewidmet hatte, gereift. In Natanaëls Herz hat das Licht aus der Höhe eindringen und wirken können.

Die himmlischen Mächte sind bereit, auch in unseren Herzen zu wirken, zur Ehre des Sohnes Gottes.

30.9. Freitag der 26. Woche im Jks. [II]

(G) Hl. Hierónymus

(L) Buch Ijob 38, 1.12-21; 40, 3-5

Psalm 139, 1-3.7-8.9-10.13-14 (R: vgl. 2ab)

(E) Lukas 10, 13-16

Weh dir, Chorazin! Weh dir, Betsaida – Lk 10, 13

Jesus tadelt die Städte, die seinen Besuch genossen, aber keine Frucht der Bekehrung und Liebe gebracht haben.

Wie viele Gaben schenkt mir Jesus durch seine Kirche: sein Wort, seinen heiligen Leib, die Gemeinschaft mit Geschwistern...

Heiliger Geist, hilf mir, dies nicht umsonst zu bekommen, sondern sie zu vermehren, damit sein Reich kommt.

In primo piano

• CALENDARIO / Calendario Cinquepani DE

◆ 01/12/2025
Kalender 2025

Archivio

- 2023
- 2022
- 2021
- 2020
- 2019
- 2018
- 2017
- 2016
- 2015
- 2014
- 2013
- 2012
- 2011

[Link di questa pagina](#) [Invia pagina](#) [Stampa Pdf](#)

SCRITTI IN ALTRE LINGUE

Türkçe

- [Konya, Aziz Pavlus kilisesi](#)
- [Dualar - preghiere](#)
 - ◆ [Dualar](#)
 - ◆ [Dua edelim](#)
 - ◆ [Mezmurlar](#)
 - ◆ [Rabbin duasÄ±: kÄ±sa aÄ±klama](#)
 - ◆ [Kutsal YÄ±reÄ± e Ä±vgÄ±](#)
 - ◆ [Vicdan yoklamasÄ± iÄ±in](#)
 - ◆ [Meryem Ana'ya dua \(yeni\)](#)
 - ◆ [Meriyem Ana'ya dualar](#)
 - ◆ [Selam sana aÄ±klamasÄ±](#)
- [Vaazlar - omelie](#)
- [2001-2011 Vaazlar](#)
- [KitapÄ±klar - libretti](#)
 - ◆ [KitapÄ±klar](#)
 - ◆ [Ruhsal sohbetler](#)
 - ◆ [YetmiÄ± kere yedi kez](#)
- [Sorular - Domande](#)
 - ◆ [Sorular / domande](#)
 - ◆ [Diyalog ve Sorular \(TR-IT\)](#)
 - ◆ [Sorular \(TR-IT\) domande](#)
 - ◆ [Diyalog ve Sorular 1. \(1-15\)](#)
 - ◆ [Diyalog ve Sorular 2. \(16-30\)](#)
 - ◆ [Diyalog ve Sorular 3. \(31-46\)](#)
- [Cari yÄ±l iÄ±in takvim](#)
- [2008-2011 Takvimler - calendari](#)

Français


- [HomÄ±lies](#)
- [Broschures](#)
 - ◆ [Broschures](#)
 - ◆ [Je suis celui qui est](#)
 - ◆ [Soixante-dix-sept fois](#)
 - ◆ [Il les appela "Apotres"](#)
 - ◆ [En Lui est la vie](#)
 - ◆ [CachÄ± dans le nuage](#)
 - ◆ [Les Armes de l'Esprit](#)
 - ◆ [Jesus est ressuscite. Alleluia!](#)
 - ◆ [Mais Jesus gardait le silence](#)
 - ◆ [Marthe, Marie... et Jesus](#)
 - ◆ [Je suis pardonne](#)
 - ◆ [Parle Seigneur!](#)
 - ◆ [Le Pain Nouveau](#)
 - ◆ [Je vais a la Messe](#)
- [HomÄ±lies 2002-2011](#)

 Shqipërisht

- Kalendari për vitin aktual
- Kalendari 2008-2011
- Shkrime të tjera
 - ♦ MARTIRË VE SHQIPTARË

 English

- Calendar for the current year
- Homilies
- Homilies 2002-2011
- Calendar 2008-2010
- Brochures

 Çinisht

- Çinisht për vitin aktual
- Çinisht 2008-2011
- Shkrime të tjera
 - ♦ Çinisht për të krishterët
 - ♦ Çinisht për të krishterët
 - ♦ 1. Çinisht për të krishterët
 - ♦ 2. Çinisht për të krishterët

 Urdu

- Calendario cinque anni

 Deutsch

- Kalender für das laufende Jahr
- Kleinschriften
 - ♦ Kleinschriften für Gerstenbrot
 - ♦ Einleitung
 - ♦ Die verbliebene Stange
 - ♦ Abba
 - ♦ Befreiungsgebet
 - ♦ Vater unser - Band 1
 - ♦ Vater unser - Band 2
 - ♦ Vater unser - Band 3
 - ♦ Wie der Tau
 - ♦ Die Psalmen
 - ♦ Siebzig mal sieben mal
 - ♦ Die Hingabe
 - ♦ Notizen von Vigilius, dem heiligen Bischof von Trient
 - ♦ Ich gehe zur Messe
 - ♦ Glaube und Leben
 - ♦ Du bist mein Sohn
 - ♦ Er nannte sie Apostel
 - ♦ Sie fordern Zeichen, sie suchen Weisheit

